



GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT
GÖTTINGEN IN PUBLICA COMMODA
SEIT 1737



Landesarbeitsgemeinschaft der
Einrichtungen für Frauen- und
Geschlechterforschung in Niedersachsen

An der Georg-August-Universität Göttingen Stiftung Öffentlichen Rechts – Institut für Diversitätsforschung ist ab dem 01.01.2026 eine Stelle als

Mitarbeiter*in (w/m/d) im Wissenschaftsmanagement - Entgeltgruppe 13 TV-L -

in Vollzeit (teilzeitgeeignet) zu besetzen. Die Stelle ist befristet bis 31.12.2030.

Die Landesarbeitsgemeinschaft der Einrichtungen für Frauen- und Geschlechterforschung in Niedersachsen (LAGEN) setzt sich dafür ein, die Vernetzung der Geschlechterforschung in Niedersachsen zu fördern, die erfolgreiche Kooperation der Einrichtungen zu stärken, gemeinsame Projekte in Forschung und Lehre zu initiieren und die wissenschaftspolitische Interessenvertretung abzustimmen. Flankierend soll mit der zu besetzenden Stelle zudem das Angebot einer Unterstützung zur Integration von Gender- und Diversitätsperspektiven in Verbundvorhaben bereits bei der Antragsstellung (kurz: Forschungsverbund-Beratung) eingerichtet werden, das sich an Forschungseinrichtungen in Niedersachsen richtet. Neben der Beratung stehen die Vermittlung von Kooperationsmöglichkeiten und die Vernetzung im Vordergrund der Tätigkeit.

Die Stelle ist der LAGEN zugeordnet und wird bei der Geschäftsstelle der Wissenschaftlichen Kommission Niedersachsen (WKN) in Hannover angesiedelt. Arbeitgeberin ist die Universität Göttingen.

Ihre Aufgaben:

- Beratung von Hochschulen und Forschungsverbänden hinsichtlich einer systematischen und bedarfsgerechten Implementierung von intersektional orientierten Gender- und Diversitätsaspekten in Forschungsvorhaben
- Konzeption und Etablierung eines zielgruppenspezifischen Beratungsangebots für Forschende und Forschungseinrichtungen in Niedersachsen
- Konzeption und Etablierung eines zielgruppenspezifischen Weiterbildungs- und Austauschangebots zur Vermittlung von Gender- und Diversitätskompetenzen, z.B. durch Multiplikations-Workshops (Train the Trainer) und Sensibilisierungsworkshops zur Relevanz von intersektionalen Gender- und Diversitätsaspekten im Forschungsprozess
- Bereitstellung von Informationsmaterialien und Handlungsempfehlungen
- Öffentlichkeitsarbeit und Wissenschaftskommunikation, u.a. durch Aufbau und Pflege der Webseite, Durchführung von Informationsveranstaltungen
- Vernetzung und Koordination eines systematischen Wissensaustauschs zwischen den Mitgliedseinrichtungen der LAGEN und Forschungseinrichtungen, Förderinstitutionen sowie Projekten in Niedersachsen; Beteiligung an vorhandenen Netzwerken, z.B. Netzwerk der niedersächsischen Forschungsreferent*innen, Netzwerk der GiB-Projekte (<https://projekttraeger.dlr.de/de/referenzen/geschlechteraspekte-im-blick>)
- Dokumentation der Informations- und Vernetzungsaktivitäten und Unterstützung einer externen Evaluation
- Projektkoordination und -management, Organisation von Auftakt- und Abschlussveranstaltungen, Strategieworkshops und Beiratstreffen, Berichtswesen
- Abstimmung mit den Sprecher*innen und der Gemeinsamen Kommission der LAGEN
- Abstimmung der Beratungs- und Vernetzungsangebote auf die Tätigkeiten der WKN und Aktivitäten im Zuständigkeitsbereich ihrer Geschäftsstelle

Einstellungsvoraussetzung ist ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Diplom oder Magister) mit Bezug zur Geschlechterforschung oder in einem verwandten Feld. Eine einschlägige Promotion ist erwünscht und entsprechende Bewerbungen werden bevorzugt behandelt.

Ihr Profil:

- Kenntnisse der Forschungsförderung, einschließlich der niedersächsischen Hochschul- sowie Förderlandschaft
- Nachgewiesene Erfahrungen im Projektmanagement und in der Wissenschaftskommunikation
- Erfahrungen in der Konzeption und Durchführung von Workshops
- Erfahrung in der Beantragung, Verwaltung und Abrechnung öffentlicher Mittel
- Erfahrungen in interdisziplinären Kooperationen
- Nachgewiesene Beratungskompetenz
- Flexibilität, Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Organisationskompetenz, strukturierte und eigenständige Arbeitsweise
- Gender- und Diversitätskompetenz

Dienstort: Hannover. Die Bereitschaft zu Dienstreisen in Niedersachsen wird vorausgesetzt.

Unser Angebot: Wir bieten Ihnen eine vielseitige Tätigkeit in einem gesellschaftlich relevanten Feld. Die LAGEN-Geschäftsstelle ist derzeit am Institut für Diversitätsforschung in der Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität Göttingen angesiedelt, die Geschäftsstelle der WKN befindet sich in Hannover. Sie können das vielseitige Qualifizierungsangebot der Universität Göttingen nutzen.

Informationen zur LAGEN finden Sie unter: <http://www.nds-lagen.de>, Informationen zur WKN und ihrer Geschäftsstelle unter: <https://www.wk.niedersachsen.de/startseite/>

Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Sie versteht sich zudem als familienfreundliche Hochschule und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie. Der beruflichen Teilhabe von schwerbehinderten Beschäftigten sieht sich die Universität in besondere Weise verpflichtet und begrüßt deshalb Bewerbungen schwerbehinderter Menschen. Bei gleicher Qualifikation erhalten Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung den Vorzug. Eine Behinderung bzw. Gleichstellung ist zur Wahrung der Interessen bereits in die Bewerbung aufzunehmen.

Bitte reichen Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit allen wichtigen Unterlagen **bis zum 12.10.2025 ausschließlich über das Bewerbungsportal** <http://obp.uni-goettingen.de/de-de/OBF/Index/76066> ein. Ihre Bewerbung adressieren Sie bitte an Prof. Dr. Andrea D. Bührmann (1. Sprecherin der LAGEN). Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen. Bewerbungsgespräche führen wir in Präsenz in Hannover, voraussichtlich in der zweiten Oktoberhälfte

Weitere **Auskünfte** erteilt Prof. Dr. Andrea D. Bührmann (andrea.buehrmann@uni-goettingen.de).

Hinweis: Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerbungsdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie im [Hinweisblatt zur Datenschutzgrundverordnung \(DSGVO\)](#)

